

## Aktionsplan - Maßnahmen im Ziel 4.1

| Ziel  | 4.1 Wohneigentumsbildung und bedarfsgerechte Wohnungsangebote  |  |
|---|--|--|
| Indikator   | Anzahl Wohneinheiten   | Anzahl Wohneinheiten   |
| Ausgangslage 2014                                 | 0  | 0  |
| Zielzustand 2020                                  | 40   | 15   |
| Maßnahme  | <b>4.1.1 Wohneigentumsbildung durch Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz</b>   | <b>4.1.2 Maßnahmen zur Entwicklung alternativer und bedarfsgerechter Wohnungsangebote</b>  |
| Fonds   | ELER   | ELER   |
| ELER Priorität                                    | 6b (P)   | 6b (P)   |
| Fördersatz  | Zuschuss in % , max. Förderhöhe in €   |  |
| Kommunen  | --   | max. 50 % , max. 5.000 €/WE  |
| Unternehmen                                       | --   |  |
| Private   | 40 % , max. 100.000 €  |  |
| Vereine/LAG/<br>Sonstige                          | --   |  |
| Fördergegenstand/<br>Definition des Förderinhalts | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderfähig sind Baumaßnahmen im Rahmen der Wieder- oder Umnutzung leerstehender oder ungenutzter ländlicher Gebäude oder Teile davon zum Hauptwohnsitz inkl. der notwendigen Außenanlagen</li> <li>- Leerstand gilt bei Wiedernutzung zu Wohnen zum Zeitpunkt der Fördermittelbeantragung</li> <li>- Zuwendungsfähig sind Objekte, die der Antragsteller entweder selbst nutzt oder die er Verwandtschaft 1. Grades zur Verfügung stellt</li> <li>- nicht förderfähig ist die unselbständige Erweiterung bestehenden Wohnraums</li> <li>- Gebäude sind in Größe und Kubatur zu erhalten</li> <li>- Neubauten sind nicht förderfähig</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- gefördert werden u. a. bei Mietwohnen Anpassungen an demografische Veränderungen, z.B. durch Ausbaus ländlicher Bausubstanz zur Minderung von Barrieren</li> <li>- Unterstützung alternativer Wohnkonzepte wie z.B. Mehrgenerationenwohnen, Unterstützung von Wohngruppen (Inklusionsprojekte) und von Haushaltsgründern</li> </ul> |
| Vorlagen/Nachweise und Erklärungen                | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fotos vom Ist-Zustand</li> <li>- Planung Soll-Zustand, Entwurfsphase</li> <li>- Lageplan des Objektes</li> <li>- Eigentumsnachweis</li> <li>- Finanzierungsplan mit detaillierter Kostenermittlung, z. B. nach DIN 276</li> <li>- Erklärung, dass das Gebäude vor 1990 errichtet wurde</li> <li>- Erklärung durch Bauvorlageberechtigten, dass das Gebäude umbau- bzw. modernisierungsfähig ist</li> <li>- Erklärung, dass der Antragsteller das Objekt entweder selbst nutzen bzw. der Verwandtschaft 1. Grades zur Verfügung stellen wird</li> </ul>  |  |
| Hinweise/<br>Erläuterungen                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlagen, Nachweise und Erklärungen sind mit dem Projektantrag vorzulegen, ausgenommen die zum Zeitpunkt der Bewilligung bei der Bewilligungsbehörde einzureichenden Nachweise/ Genehmigungen</li> <li>- Die baulichen Vorhaben sollen sich an der Erhaltung u. Entwicklung d. regionalen Baukultur orientieren (siehe: Vorgaben zur Einhaltung der Baukultur)</li> </ul>   |  |

